Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e.V.

Presse-Information

Liga kann Gesetzesentwurf nicht zustimmen

06. Dezember 2006

Geplantes Gesetz zur Kinder- und Jugendhilfe in Hessen muss verbessert werden

Im Zusammenhang mit der stattgefundenen Anhörung durch den Sozialpolitischen Ausschuss des Hessischen Landtags zum geplanten Gesetz der Landesregierung zur Vereinfachung der Kinder- und Jugendhilfe-Gesetzgebung würdigte der Liga-Vorsitzende Günter Woltering kleine Verbesserungen, die in jüngerer Zeit an dem Gesetzesentwurf vorgenommen wurden. Woltering ist Vorsitzender der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V., der die Arbeiterwohlfahrt, die Caritas, die Diakonie, der Paritätische Wohlfahrtsverband, das Deutsche Rote Kreuz und der Landesverband der jüdischen Gemeinden in Hessen angehören. Die Liga könne dem „Gesetz zur Zusammenführung und Änderung von Vorschriften der Kinder- und Jugendhilfe“ deshalb nicht zustimmen, da es bundesgesetzliche Vorgaben abschwäche, ändere und wesentliche Anforderungen, die dem Ausführungsgesetz vorbehalten sein sollten, nicht enthalte.

Es fehlten wichtige Inhalte wie zum Beispiel die Mindestvoraussetzungen in Tageseinrichtungen für Kinder und die Landesförderung, die nach dem Gesetzesentwurf erst später in einer Rechtsverordnung geregelt werden sollen, kritisierte Woltering. Auch fehlten nähere Ausführungen zum Bildungs- und Erziehungsplan sowie zur dringend notwendigen Schulkinderbetreuung. Bemängelt wird von der Liga die Schwächung der Position des Landesjugendhilfeausschusses und damit einhergehend auch die der Jugendhilfeausschüsse. Schließlich fordert die Liga der Freien Wohlfahrtspflege die Streichung der „sonstigen geeigneten Träger“ aus dem Gesetz - zumal sie in ihren Anforderungen nicht umschrieben seien, stellte Woltering fest.

Die *Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen* ist ein Zusammenschluss der sechs Spitzenverbände Arbeiterwohlfahrt (Landesausschuss Hessen), der Caritasverbände der Diözesen in Hessen, des Deutschen Roten Kreuzes (Landesverband Hessen), der Diakonischen Werke in Hessen, des Landesverbandes der jüdischen Gemeinden in Hessen und des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes (Landesverband Hessen).

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e.V.

Friedrichstraße 24
65185 Wiesbaden

Fon: 0611/30814-34
Fax: 0611/30814-74

info@liga-hessen.de
www.liga-hessen.de